Bildungsurlaub im Norden

Ein stärkeres Europa in der Welt?

Von den Potentialen, Chancen und Blockaden einer Europäischen Union unter Druck

Bildungsurlaub

14. bis 18. September 2026

Akademie Sankelmark
im Deutschen Grenzverein e.V.

Programm

Montag, 14. September 2026

12.30 - 13.30 Mittagessen

13.30 - 13.45 **Begrüßung und Einführung in das Seminar**
Vorstellungsrunde

13.45 - 15.30 **Gedanken zum Einstieg: Wo steht Europa?**
Impulsvortrag, Brainstorming und Diskussion

16.00 - 18.00 **„Europa ist unser Schicksal“: Geschichte und Motive der europäischen Integration**
Lehrgespräch mit Präsentation, Erarbeitung eines Zeitstrahls, Diskussion

19.00 - 20.30 **Woher wir kommen: Von Nachkriegszeit, Aussöhnung und einem Tag im September 1958...**
Filmabend und Diskussion

Dienstag, 15. September 2026

09.00 - 10.30 **Was ist die EU eigentlich? Wie funktioniert sie? Und wo funktioniert sie nicht...?**
Lehrgespräch mit Präsentation und Kartenarbeit, Diskussion

11.00 - 12.30 **Warum unser Wohlstand (auch) von der EU abhängt**
Lehrgespräch mit Präsentation und Diskussion

14.00 - 15.30 **Ein EU-Praxisscheck: Was gefällt und was frustriert...?**
Gespräch in Kleingruppen, gemeinsame Auswertung

16.00 - 18.00 **Was auf dem Spiel steht: Das Beispiel des Brexit**
Impulsvortrag mit Präsentation, Filmreportage und Diskussion

Mittwoch, 16. September 2026

08.30 - 09.00 **Bus-Exkursion**: Fahrt nach Padborg

09.00 - 10.30 **Wenn Europa zusammenarbeitet: Das Beispiel der dänisch-deutschen Beziehungen**
Gespräch mit Peter Hansen, Region Sønderjylland-Schleswig

10.30 - 11.00 Weiterfahrt nach Apenrade

11.00 - 13.00 **Wenn‘s grenzüberschreitend wird in Europa: Das Beispiel der deutschen Minderheit in Dänemark**
Gespräch mit Gwyn Nissen, Chefredakteur „Der Nordschleswiger“

13.00 - 13.30 **Auswertung und Reflexion**
mit der Seminarleitung

13.30 - 14.30 Gemeinsames Picknick

14.30 - 15.00 Weiterfahrt nach Sonderburg

15.00 - 17.30 **Wenn aus Feinden Freunde werden: die deutsch-dänische Geschichte, die Düppeler Schanzen und Fragen europäischer Erinnerungskultur**
Besuch mit Führung über das historische Gelände durch Frank Lubowitz M. A.

17.30 - 18.30 Rückfahrt nach Sankelmark

18.30 Abendessen

Donnerstag, 17. September 2026

09.00 - 10.30 **Von der Welt, in der wir leben: Europa zwischen Washington, Moskau und Peking**
Lehrgespräch mit Präsentation, Kartenarbeit und Erarbeitung eines Zeitstrahls

11.00 - 12.30 **Risiken für unsere Sicherheit: Europa – ein außen- und sicherheitspolitischer Akteur?**
Lehrgespräch mit Präsentation, gemeinsame Textarbeit

14.00 - 15.30 **Die europäischen Demokratien unter Druck – von innen und außen. Akteure, Motive und Netzwerke**
Vortrag und Diskussion

16.00 - 18.00 **Was Europa bewirken kann und wo es scheitert: das Beispiel der sozialen Medien**
Impuls, Filmbeitrag und Diskussion

Bildungsurlaub im Norden

Freitag, 18. September 2026

09.00 - 10.30	**Erweiterung? Vertiefung? Zerfall? Von Perspektiven, Potentialen und künftigen Grenzen der Europäischen Union** Textarbeit und Gespräch in Kleingruppen, gemeinsame Auswertung
11.00 - 12.30	**Deutschlands Rolle und Verantwortung in Europa** Impulsvortrag und Diskussion
13.30 - 15.30	
15.30	**Feedback, Auswertung des Seminars** Ende des Seminars

Pausenzeiten (wenn nicht anders im Programm aufgeführt)

07.30 - 09.00	Frühstück
10.30 - 11.00	Kaffee, Tee und Erfrischungen
12.30 - 14.00	Mittagessen
15.30 - 16.00	Kaffee, Tee und Kuchen
18.00 - 19.00	Abendessen
abends	Nach(t)gespräche in der Seebar

Einladung

Die europäische Integration ist Teil unserer Lebenswirklichkeit: Für fast 450 Millionen Menschen in Europa beeinflusst sie weite Teile des politischen Lebens, der wirtschaftlichen Entwicklung und auch eines Alltags, in dem wir uns an vielfältige Freiheiten gewöhnt haben, die es ohne die EU gar nicht gäbe. Doch die Europäische Union steht unter Druck: Von der sicherheitspolitischen Bedrohung durch Russland über die beschädigten transatlantischen Beziehungen bis hin zu Fragen der Stabilität unserer Demokratie, der Erhaltung unseres Wohlstands oder der Bewältigung ökologischer Krisen reicht der Bogen aktueller Probleme. Kann Europa, kann eine gestärkte EU eine Antwort auf all dies sein?

Der angebotene Bildungsurlaub gibt Impulse und Grundlagenwissen zu den Potentialen und Problemen einer im Wandel befindlichen Europäischen Union. Er bietet Einblicke über den deutschen „Tellerrand“ hinaus und sucht den Austausch mit dänischen Gesprächspartnern. Eine Tagesexkursion im grenznahen Raum nimmt dabei Europa ganz konkret und vor Ort in den Blick - und erinnert daran, was verloren ginge, wenn wir die EU nicht hätten.

Herzlich willkommen zum Bildungsurlaub am Sankelmarker See!

Dr. Christian Pletzing
Akademiedirektor

Dip.-Pol. Joachim Bussiek
Seminarleitung

Akademie Sankelmark
im Deutschen Grenzverein e.V.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich über das Anmeldeformular auf unserer Website an. Mit dem QR-Code gelangen Sie auf das Bildungsurlaubsprogramm. Alternativ können Sie sich telefonisch oder per E-Mail anmelden.

Seminarorganisation:

Büro: Katy Johannsen, Tel.: 04630-55-155,
E-Mail: k.johannsen@sankelmark.de

Bildungsurlaub

Die Anerkennung der Veranstaltung als Bildungsurlaub ist für die Bundesländer Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein genehmigt.

Kosten

Die Seminargebühr beträgt je Person
mit Übernachtung und Mahlzeiten:

Einzelzimmer: ..... 499,00 €
Doppelzimmer: ..... 475,00 €
Tagesgast:..... 331,00 €

Bei vorzeitigen Anreisewünschen sprechen Sie uns bitte an.

Stonierung

Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

Titelbild: Stock-Fotografie-ID: 511061689, joris484

GEEA Gesellschaft der Europahäuser und Europäischen Akademien

bpb: Anerkannter Bildungsträger

Die Gesellschaft der Europahäuser und Europäischen Akademien e.V. ist anerkannter Träger der bpb.
Die Akademie Sankelmark ist Unterträger der Gesellschaft der Europahäuser und Europäischen Akademien.

Programmänderung vorbehalten.
Programmstand: 27.04.2026

Referierende

Tagungsleitung und Vorträge, soweit nicht anders im Programm genannt: Joachim Bussiek ist Politikwissenschaftler und lebt in Lübeck. Er war zunächst zwölf Jahre Zeitsoldat und leitete danach bis 2024 langjährig mit der Akademie Schwerin einen Träger der politischen Bildung. Seit vielen Jahren zudem freiberuflich tätig, gestaltet Joachim Bussiek seit 2023 auch Vortrags- und Seminarangebote am Akademiezentrum Sankelmark.

Peter Hansen ist Leiter des Regionskontro & Infocenter der Region Sønderjylland-Schleswig in Padborg/Dänemark.

Gwyn Nissen, 1983 Lokalredakteur in Tingleff (Tinglev). Von 1987 bis 2008 Journalist und Ressortleiter bei „Jydske Tidende“/„JydskeVestkysten“, danach von 2008 bis 2013 Chefredakteur und Geschäftsführer bei „Dansk Transportforlag“. Seit Juli 2013 Chefredakteur beim „Nordschleswiger“.

Frank Lubowitz M.A. hat Geschichte, Philosophie, Politikwissenschaft und Osteuropäische Geschichte an der Universität Kiel studiert. Von 1986 bis 1991 war er wissenschaftlicher Assistent von Professor Erich Hoffmann am Lehrstuhl für Schleswig-Holsteinische Landesgeschichte. Von 1992-2020 Leiter des Archivs und der Historischen Forschungsstelle der deutschen Volksgruppe in Nordschleswig in Apenrade.

Akademiezentrum Sankelmark

Akademieweg 6
24988 Oeversee
Deutschland

Telefon: 04630 550
Mail: akademie@sankelmark.de
Web: www.sankelmark.de

Bildungsurlaub im Norden